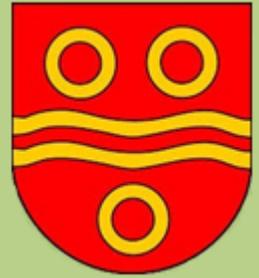


Schützenpost

Vereinsnachrichten des Bürgerschützenvereins
Dorsten-Holsterhausen 1953 e. V.

Nummer 144

Dezember 2017



Hoch lebe das Königspaar

König Tobias Prost und Königin Victoria Köcher

VERKAUF

WERKSTATT

ERSATZTEILE

Automobile

SPRUNGMANN

EIN UNTERNEHMEN DER MOHAG GRUPPE



MOHAG
**AUTOMOBILE
SPRUNGMANN**
GMBH



www.automobile-sprungmann.de

sprungmann@mohag.de

Marler Straße 135
46282 Dorsten

Tel: 0 23 62/97 79 0
Fax: 0 23 62/97 79 20



Inhalt

Das Jahr 2017 im Rückblick	4
Bericht des Offizierscorps	9
Termine des Offizierscorps für 2018	11
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018	12
Fragenhagel Teil 1: Leutnant Michael Lohner	14
Peter Horstkamp übergibt Kompanieführung in jüngere Hände Aus der 2. Kompanie	15 19
Erfolgreiches Jahr für den Fanfarenzug	21
Vereinsjubilare im Jahr 2018	22
Der Schützenchor berichtet	22
Fragenhagel Teil 2: Daniel Heinen	24
Nachruf	25
Schützenfesttermine für das Jahr 2018	25
Impressionen vom Schützenfest 2017	26
Impressum	27

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder!

Wir wünschen allen Schützenschwestern, Schützenbrüdern und ihren Familien eine gnadenreiche Weihnacht und ein gesundes neues Jahr. Allen Aktiven ein Dankeschön für ihren unermüdlichen und selbstlosen Einsatz im Sinne des Schützengeistes.

Der Vorstand

PHOTO PORST **im Marler Stern**

Inhaber Martin Förster
Marler Stern 69 - obere Ladenstraße
45768 Marl - Tel. 02365/17032
www.photoporst-marl.de

Der einzige PHOTO PORST in Ihrer Nähe:
Paßbilder - Bewerbungsfotos - Portrait -
Fotodruck - Fotobücher - Rahmen - Alben -
Kameras - Fotozubehör - und vieles mehr ...

Das Jahr 2017 im Rückblick

Alle Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familienkreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Die Hektik der Vorweihnachtszeit legt sich langsam und wir haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes. Auch fragen wir uns in dieser Zeit, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue Jahr bringen wird, für uns ganz persönlich und für unsere Familien, aber auch für unsere Stadt und unser Land, in denen wir leben und tätig sind. Für uns Holsterhausener Schützen gab es in 2017 wieder viel Positives zu berichten. Erinnern wir uns an die schönen Ereignisse in den vergangenen Monaten.

Zweifelsohne war das diesjährige Schützenfest zu Pfingsten der Höhepunkt des Vereinsjahres. Wie vor jedem Schützenfest fand auch in diesem Jahr die Vorparade am Vatertag statt. Bei einem kleinen Umzug durch Holsterhausen wurde zunächst der Königsvogel beim Zeugmeister Bernhard Heisterkamp abgeholt. Weiter ging es zur Parade auf der Freiheitsstraße, um dann zum Biwak am Schießsportheim zu marschieren. Hier vergnügten sich Jung und Alt in trauter Gemeinsamkeit.

Traditionell beginnen wir das Schützenfestwochenende mit der Totenehrung und Kranzniederlegung auf dem Waldfriedhof. Nach dem Kirchgang in der Bonifatiuskirche ging es zum Waldsportplatz, wo der Große Zapfenstreich durch den Spielmannszug Holsterhausen-Dorf und der Blasmusik St.

Antonius stattfand. Beim anschließenden Festball mit der Partyband „Mainstreet“ hatten unsere Kassierer alle Hände voll zu tun, die zahlreichen Besucher zügig ins gut gefüllte Festzelt zu lassen. Weit nach Mitternacht standen noch Besucher an der Kasse und begehrten Einlass. Bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt und gefeiert.



Die Sieger des diesjährigen Bürgerschießens wurden im Rahmen des Frühschoppenkonzertes geehrt



Ruhe vor dem Sturm! Der Festplatz vor Beginn der Feierlichkeiten

Beim Frühschoppen am Pfingstsonntag wurden zunächst zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft mit Urkunde und Ehrennadel ausgezeichnet.

Anschließend führte die Fachschaft Schießen des Stadtsportverbandes die Siegerehrung des diesjährigen Bürger-



Bei schönstem Wetter konnte das Vogelschießen beginnen

schießens durch. Vertreter von fast allen Dorstener Schützenvereinen und Schießgruppen waren anwesend und erfreuten sich an der tollen Musik von zwei holländischen Blaskapellen. Bei der Königsparade auf dem Waldsportplatz und dem großen Festumzug durch unseren Ortsteil war wieder ganz Holsterhausen auf den Beinen. Unser scheidendes Königspaar Georg und Petra genossen noch einmal den Jubel und Beifall, als sie in der offenen Kutsche durch Holsterhausen fuhren. Der Festball mit „Mainstreet“ war ein weiterer Höhepunkt für unser Königspaar und die 53er Schützenfamilie.



Mit Spannung verfolgten die Schützen das Schießen



Der Pfingstmontag lockte traditionell wieder tausende Dorstener Bürger zur Vogelstange. Nachdem die Schützen des Offizierscorps und der Kompanien den Vogel weich geschossen hatten, wurde es ernst. Nach der Mittagspause traten drei ernsthafte Kandidaten um die Königswürde in den Schießstand. Oberst Tobias Prost, sein Adjutant Martin Köcher und unser Königsadjutant Tim Glaser feuerten Schuss auf Schuss in den hölzernen Vogel. Schießmeisterin Claudia Höhne gab den Schützen immer wieder Tipps und sorgte mit ihrer lockeren Art für eine super Stimmung bei den drei Kandidaten. Mit dem 468. Schuss holte schließlich Tobias Prost den letzten kleinen Rest von der Stange und wurde neuer Schützenkönig der 53er. Als König Tobias I. regiert er nun gemeinsam mit seiner Königin Victoria Köcher in den nächsten zwei Jahren das Schützenvolk der 53er.

Beim Krönungsball konnte der 1. Vorsitzende Ingolf Indenbirken sehr starke Abordnungen der Dorstener Schützenvereine im Zelt begrüßen. Mehr als



Nach dem Königsschuß waren die
Mitreiter die ersten
Gratulanten



Der neue Thron der 53er für die nächsten zwei Jahre

500 Schützen waren vorab gemeldet und waren auch erschienen. Zu den Klängen von „Mainstreet“ tanzte das neue Königspaar mit seinem Thronfolge, den Offizieren und allen anwesenden Königspaaren. Auch dieser Abend ging wieder viel zu schnell vorbei. Erst in den frühen Morgenstunden verließen die letzten Besucher das Zelt. Einige der 53er begleiteten den neuen König noch mit musikalischer Unterstützung zum Eieressen nach Hause.

Doch mit dem Pfingstmontag ist das Schützenfest noch nicht zu Ende. Der traditionelle Abschluss ist stets das Runkelschießen am Dienstagnachmittag am Schießsportheim. Nach einem spannenden Kampf und mehreren tausend Schuss hatte die Fletschengilde einen neuen Runkelkönig. Marcus Berger holte den letzten Rest der Runkel von der Stange und wählte sich Nina Berges zu seiner Runkelkönigin. Parade und Umzug durch die Kolonie, sowie der Krönungsball in der Schieß-

halle bildeten den Abschluss eines tollen Schützenfestes.

Weitere Veranstaltungen der Kompanien und des Offizierscorps, über die wir an anderer Stelle berichten, sorgen dafür, dass auch das Jahr 2017 wieder reich an Aktivitäten war. Diese Vielzahl an Aktivitäten zeigt eindrucksvoll, dass der Bürgerschützenverein Holsterhausen 53 ein bunter und besonders lebendiger Teil von Holsterhausen ist. Er ist eingebunden in das heimische Geschehen, in das Fühlen und Denken der Menschen. Diese Verbindung ist es, die unseren Verein lebendig und dynamisch erhält. Nur durch das ehrenamtliche Engagement und die uneigennützig geleistete Arbeit war es möglich, dass das Jahr 2017 zu einem Erfolg wurde. Jeder 53er darf stolz darauf sein, seinen Teil zu dieser Leistung beigetragen zu haben. Die 53er Schützenfamilie hat wieder einmal gezeigt und bewiesen, was in ihr steckt und wozu sie bereit und fähig ist.



Immer für Sie da...
EUROPOKALE-DORSTEN

Hüte, Federn, Hemden...

Schützenhüte und Schützenkrawatten
sind zu beziehen bei Angela Steinbach:

Söltener Landweg 68
Tel./Fax: 02362/965361
Nichts wie hin!!!

Offizierscorps

Die Schützenfestsaison 2017 ging wieder im rasanten Tempo vorüber. Gestartet sind wir in diesem Jahr mit der Winterwanderung im Januar. Bei hervorragendem Winterwetter trafen wir uns am frühen Nachmittag und begannen die Wanderung mit einer Boßeltour. Auf dieser Tour kristallisierte sich schon schnell ein Favorit der zwei gebildeten Gruppen heraus. Nach der Boßelei ging es ins gemütliche Winterdorf, das wieder von den fleißigen Helfern im Innenhof der Schießhalle aufgebaut worden ist. Dort sind auch noch verschiedene Wintergames ausgetragen worden und einige Heißgetränke in gemüthlicher Atmosphäre über die Theke gegangen. Gut gewärmt durch das Lagerfeuer ging es erst spät abends nach Hause.

Anfang Februar fand in der Schießhalle das Bürgerschießen statt. Dabei konnten einige Schützen gute Ergebnisse verbuchen und sich über einen Pokal bei der Verleihung am Pfingstsonntag in unserem Festzelt freuen.

Im März standen die Offiziere wieder in den Startlöchern, um am Kordelschießen teilzunehmen und eine der begehrten Kordeln zu erringen.

Auch dieses Jahr fuhr wieder ein Mitglied des Offizierscorps in den Hafen der Ehe ein. Das Brautpaar Holger Husch und Marina Husch überraschten wir mit einem Spalier vor der St. Agatha-Kirche, um unsere Glückwünsche auszusprechen.

Nach dem Schützenfest in St. Marien, bei dem wir auch mitmarschierten, trafen wir uns zu den ersten Arbeitssitzungen für das eigene Schützenfest zu Pfingsten.

Dann am Vatertag, zur Vorparade, hatte es wieder jeden gepackt – das Schützenfestfieber. Nun ging es Schlag auf Schlag und die drei tollen Tage standen vor der Tür. Das Fazit aus den drei Tagen Schützenfest: es ist immer wieder schön mit allen Schützen, Gästen und Holsterhausener Bürgern ein friedvolles Schützenfest zu feiern.

Im Juni ging es dann zur Abordnung nach Dorf-Hervest. Eine Woche später trafen wir uns zur Manöverkritik des eigenen Schützenfestes. Diese Versammlung hat sich etabliert, weil durch diverse Ideen und Anregungen unserer Offiziere das Schützenfest jedes Mal weiter verbessert werden kann.



ABEL

...das freundliche
Getränke
Team

Fassbier, Verleih von
Zapfanlagen, Bestuhlungen,
Stehtische, Theken, Aus-
schankwagen und vieles
mehr für Ihre Party

Am Schlagheck 5
46284 Dorsten
Telefon 02362/62245

email: getraenke-abel@t-online.de

Ende August trafen wir uns zum Biwak beim König, von wo aus wir anschließend gemeinsam am Festumzug in der Altstadt teilnahmen.

Dann fand für die Offiziere wieder das lang ersehnte Highlight statt: die Offizierstour. Bei bestem Wetter ging es mit dem Bus Richtung Heiden. Dort angekommen fanden auch schon die ersten Wettkämpfe der Offiziersgruppen statt. Beim Bauerngolf, Streichholzzündwettbewerb, Wasserflaschen abschießen und halterlose-Strümpfe-Kegeln gab es viel zu lachen und schöne Momente. Nach einem hervorra-

genden Abendessen ging es zurück nach Holsterhausen, wo wir bei Musik und Tanz den Abend in der Stadtschänke ausklingen ließen.

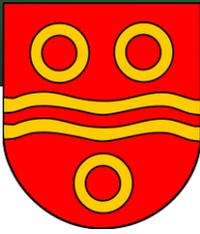
Am 19.11. ging es mit einer Fahnenabordnung zum Bruderverein Holsterhausen-Dorf, um dort an der städtischen Gedenkfeier zum Volkstrauertag teilzunehmen.

Wir wünschen euch und euren Familien eine friedvolle Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch und ein ereignisreiches Jahr 2018!



OFFIZIERS- UND UNTEROFFIZIERSCORPUS TERMINE 2018

Sonntag 18. Februar	Jahreshauptvers., 10.30 Uhr in der Schießhalle
Sonntag 22. April	10.30 Uhr Offiziersversammlung in der Schießhalle
Montag 30. April	Maigang der 1. + 2. Kompanie weitere Infos vom Hauptmann 1. u. 2. Kompanie
Sonntag 6. Mai	Abordnung Deuten, 19.30 Uhr Gast. Hessefort
Donnerstag 10. Mai	14.30 Uhr Vorparade Holsterhausen-Dorf, treffen an der Grundschule Antonius (König, Vorstand, Oberst u. Major)
Sonntag 13. Mai	Abordnung Schützenf. Hardt, 19.30 Uhr Georgs Eck
Sonntag 20. Mai	Festumzug Schützenfest Holsterhausen-Dorf 14.30 Uhr treffen des ges. Bataillon an der Schießh.
Montag 21. Mai	Abordnung Schützenf. Ho.-Dorf, 19.30 Uhr bei Adolf
Samstag 26. Mai	Fahnenabordnung Schützenfest Feldmark treffen 15 Uhr am Zelt (oder vorher Biwak)
Sonntag 27. Mai	Abordnung, 19.30 Uhr treffen am Schießh. Feldmark
Sonntag 17. Juni	Bataillonsschießen in Damm, zur Radtour 10.00 Uhr treffen an der Schießh. oder 12 Uhr vor Ort in Damm
<i>(Sonntag 1. Juli)</i>	<i>ggf. Teilnahme am Schützenausmarsch in Hannover</i>
Samstag 14. Juli	Offiziersschießen mit Damen, nähere Infos folgen
Samstag 18. August	Sommerfest des Vereins, weitere Infos vom Vorstand
Sonntag 2. September	Abordnung Schützenf. Hervest, 19.30 Uhr „Factory“
Sonntag 9. September	Teilnahme Jubiläumsumzug des Spielmannszuges
Samstag 22. September	Offiziersfahrt, weitere Infos folgen noch
Samstag 13. Oktober	Westf. Schützentag in Gelsenkirchen, weitere Infos folgen
Sonntag 18. November	Volkstrauertag (1. Kompanie nach Rhade / 2. Kompanie zum Dorf)
Anfang Dezember	Offiziersversammlung, genauer Termin folgt



EINLADUNG ZUR

Zu unserer Hauptversammlung am **Sonntag, den 18. Februar 2018, um 10.30 Uhr** laden wir hiermit recht herzlich ein.

Die Jahreshauptversammlung findet im **Schießsportheim an der Waldstraße** statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit nach Liste**
- Totenehrung

- 2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017**

- 3. Berichte des Vorstandes**
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Geschäftsführer
 - c) Schatzmeister
 - d) Revisoren
 - e) Aussprache

- 4. Entlastung des Vorstandes**

- 5. Berichte**
 - a) 1. Kompanie
 - b) 2. Kompanie
 - c) Offizierscorps
 - d) Fanfarenzug
 - e) Schützenchor

- 6. Wahl des Vorstandes**
 - a) Versammlungsleiter
 - b) 1. Vorsitzender
 - c) 2. Vorsitzender
 - d) 1. Geschäftsführer
 - e) 2. Geschäftsführer
 - f) 1. Schatzmeister
 - g) 2. Schatzmeister
 - h) Schriftführer
 - i) Protokollführer

- 7. Wahl des erweiterten Vorstandes**
 - a) Oberst
 - b) Major
 - c) Kompanieführer: 1. Kompanie, 2. Kompanie
 - d) Sozialwart
 - e) Zeugmeister
 - f) Jugendwart

- 8. Festausschuss**

- 9. Wahl eines Kassenprüfers bzw. Kassenprüferin**

- 10. Wahl des Ehrengerichtes**

- 11. Bestätigung des Offiziers- und Unteroffizierscorps**

- 12. Sommerfest am 18. August 2018**

- 13. Verschiedenes**

Fragenhagel Teil 1

Name: *Michael Lohner, 48*
Rang: *Leutnant*
Funktion: *Träger der Bataillons-
fahne*

Schützenkönig 2011-2013



Wann und wie bist du zu den 53ern gekommen?

Im Jahr 2008, als ich nach Holsterhausen gezogen bin. Früher war ich in der Schützengilde in Uelzen Mitglied.

Ich bin von dort nach Hervest gezogen und dann nach Holsterhausen. Um Leute kennenzulernen, bin ich dem Schützenverein beigetreten.

Du sprichst einen Dialekt. Bist du etwa zugezogen?

Ja, ich komme aus Schwäbisch Hall, aus Hohenlohe.

Hast du das Schützenfest gut überstanden?

Bis auf die Schmerzen in den Füßen ja.

Was war dein persönliches Highlight?

Die beiden holländischen Blaskapellen haben mir sehr gut gefallen.

Dein persönliches Schützenfest-Lieblingslied?

Der Präsentiermarsch, das ist Schützenfest!

Was hat nicht so gut geklappt?

Die zeitliche Eingebundenheit beim Fahnenausmarsch. Dann sitzt meine Frau so lange alleine ohne mich auf dem Thron.

Wo warst du zuletzt im Urlaub?

In Italien, in der Toskana.

Wie war es?

Heiß.

SMS oder WhatsApp?

WhatsApp.

Müsli oder Brötchen?

Brötchen, aber ab und zu Frühstück.

Rechts- oder Linkshänder?

Rechtshänder, aber Linksfüßer.

Pizza oder Bratwurst?

Eigentlich Pizza, aber ab und zu auch Bratwurst. Hauptsache Essen.

Welches ist dein Lieblingstier?

Hund.

Warum?

Weil ich selbst einen habe.

Schützenkönig 2019?

Nein.



Reparaturen aller Fahrzeuge

WIRTSCHAFTS
Auto -u. Reifen - Service
KIRSCH GM
BH

Borkener Straße 156
46284 Dorsten



Tel.: 0 23 62 / 8 12 99

Fax: 0 23 62 / 8 14 98

info@reifen-kirsch.de

www.reifen-kirsch.de

Hauptmann Peter Horstkamp übergibt Kompanieführung in jüngere Hände

Das Jahr ist fast um, Weihnachten und Sylvester stehen vor der Tür, Zeit sich zu besinnen und das Jahr aufzuarbeiten. Aus Sicht der Schützen wurde bereits an anderer Stelle zurückgeblickt, lassen wir es mal etwas persönlicher werden.

Für mich speziell ist das ein Jahr des Abschieds. Ein Jahr, das ich nochmal genossen habe. Auf der kommenden Jahreshauptversammlung werde ich mein Amt als Kompanieführer der 1. Kompanie niederlegen und den Stafelstab in jüngere Hände legen. Aber beginnen wir mit meinem Anfang in der 1. Kompanie.

Es war im Frühling 1995, Schützenfest in St. Marien und die Abordnung der 53er marschierte durchs Marienvier-

tel. Ich stand an der Straße und schaute mir den Umzug an, sah bekannte Gesichter und Kumpels aus dem Fußballverein. Nach dem Umzug habe ich mich mit ein paar Leuten unterhalten und gefragt, was denn so alles passiert im Verein. Abends kam der damalige Fahnenträger der Bataillonsfahne, Klaus Krischock, zu mir. Er hatte ein Aufnahmeformular in der Hand, steckte es mir zu und sagte ich solle es ausfüllen und von meinen Eltern unterschreiben lassen und ihm dann beim Vogelschießen geben. Lange überle-

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

Dankeschön an unsere Inserenten

Wer uns hier gab sein Inserat, verdient es wirklich in der Tat, das man beim Einkauf an ihn denkt und zu ihm seine Schritte lenkt.

Der Leser sollte sich nicht zieren, bei denen die hier inserieren, auch wirklich einmal einzukaufen statt einfach dran vorbeizulaufen.

Firmen, die uns unterstützen, durch Inserate wirklich nützen, den sollte man beim Einkauf eben auch einmal den Vorzug geben.

gen brauchte ich nicht, denn ich kannte ja einen Großteil der Jungschützen. Meine Eltern waren auch einverstanden und so wurde ich Mitglied der 53er.

Damals wurde die „Kompanie“ noch als Jungschützenzug in der 1. Kompanie geführt, der Zugführer war Tobias Prost. Kurz darauf stand auch schon das erste eigene Schützenfest vor der Tür. Dafür wurden extra eine schwarze Hose, weiße Hemden und eine Schützenkrawatte gekauft. Dann war es endlich soweit und wir marschierten samstags zum Ehrenmal und danach in die Kirche. Ich wollte lieber zum Zelt und Autoscooter fahren. Naja, mitgehangen mitgefangen. Aber dann waren wir auch schon am Zelt, ab zum Autoscooter und Spaß haben, und den

hatten wir. Der Sonntag war dann auch schnell erreicht und im Großen und Ganzen genauso wie der Samstag, nur ohne Kirche. Dann kam mein Highlight, der Pfingstmontag. Endlich schießen. Leider war mir kein Glück vergönnt und ich konnte keine der Insignien ergattern, aber das war egal, ich war vom Schützenvirus befallen und nahm an vielen Aktivitäten teil.

Also befasste ich mich die kommenden Jahre mehr mit dem Thema Schützenverein. Fragte mal hier, mal da, guckte genauer hin, hörte zu, und nach und nach kam ich dahinter, wie alles so funktioniert. Dann wurde der Schützenzug zur 1. Kompanie. Die Führung blieb wie im Zug bestehen, es kamen nur Fahnenoffiziere und Unteroffiziere hinzu. Beim nächsten Schützenfest war ich dann volljährig, durfte also alles mitmachen was vorher ab 24 Uhr nicht der Fall war. So kam es zu meinem ersten „Eieressen“. Was soll ich sagen, war 'ne Runde Sache und ich kündigte schon fürs nächste Fest ein Eieressen im Elternhaus an. Zwei Jahre gingen auch flott um und meine Eltern waren einverstanden, also wurden Eier gekauft und Getränke. Pfingstsonntag war dann auch erreicht und zu später Stunde versammelte sich der ein oder andere im elterlichen Wohnzimmer zu Gerührtem und Gekühltem. Lustige Geschichten entstanden zu denen heute herzlichst gelacht wird, aber das gehört an die Theke und nicht hierher.

Leider musste ich dann aufgrund der Bundeswehr meine Aktivitäten ein-

schränken und war nur noch sporadisch in Dorsten, konnte aber im Jubiläumsjahr etwas verspätet zum Schmücken erscheinen.

Es war schon echt klasse mit dem Festwagen durch Holsterhausen zu fahren und alles herzurichten fürs Fest. Leider konnte ich 2005 aufgrund eines neuen Jobs nur am Pfingstmontag teilnehmen, was aber meiner Stimmung keinen Abbruch getan hat. Der Abend war echt lustig und wir haben bis in den frühen Morgen gefeiert.

Husch, gewählt. Das erste Schützenfest in der Kompanieführung stand vor der Tür. Es war eine Herausforderung für Robert und mich, aber durch gute Kameradschaft und Hilfe der Älteren klappte alles wie am Schnürchen und es war ein gelungenes Fest.

Das nächste Schützenfest war dann etwas anders als geplant, Samstag und Sonntag liefen wie gemalt ab, dann kam Pfingstmontag, Vogelschießen. In den vergangenen zwei Jahren habe ich viel mit dem noch amtierenden König Ingolf Indenbirken gesprochen. Was

Stadtschänke

Inhaber: Familie Joncic



Freiheitsstraße 11, 46284 Dorsten
Telefon: 0 23 62 / 6 40 50
www.stadtschaenke-dorsten.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
von 10:00 bis 24:00 Uhr

Montag ist Ruhetag

Dadurch, dass ich wieder in Dorsten war, nahm ich wieder regelmäßiger an Treffen teil, bis der Hauptmann Tobias bei mir auf der Arbeit stand und mich gefragt hat ob ich nicht Unteroffizier werden wolle, ich willigte sofort ein und wurde bei der nächsten Versammlung dann gewählt. Also musste eine Uniform für mich her. Den Posten als Unteroffizier bekleidete ich für 1 ½ Jahre, bis Tobias und Stefan aus Altersgründen die Kompanie verlassen mussten. Ich wurde zum Spieß unter Robert Böckenberg, damals noch

macht er da eigentlich? Wie läuft das ab? Und vor allem: was kostet der Spaß? Ingolf stand mir Rede und Antwort und gab mir echt einen tiefen Einblick in die Geschehnisse rund um die Königswürde. So kam es dann, dass ich am Pfingstmontag erst aus Spaß mit Andreas Pieczkowski in der Schießpause auf dem Thron saß und wir uns den Vertrag durchlasen, Andreas und ich wollten eigentlich zwei Jahre später zusammen auf den Vogel schießen, aber unverhofft kommt bekanntlich oft und der damalige 1. Vor-

sitzende, Arndt Bohla, hat mich überredet, in diesem Jahr schon mal zu üben. Dann hätte ich ja einen kleinen Vorteil zwei Jahre später. Ich willigte ein. Es ging dann auch gleich los und wir marschierten zur Vogelstange. Mein Kontrahent Mike Pytlik und ich hatten einen langen Kampf mit dem Federvieh und kamen gut ins Schwitzen. Doch Mike wurde nervöser, das Vieh musste doch mal endlich fallen. Da ich eh erst in zwei Jahren König werden wollte war ich entspannter, was aber meinen Ehrgeiz nicht gemindert hatte. Also ging ich zum 207. Schuss, legte an, schoss, drehte mich um und da kamen schon die ersten angerannt. Ich hatte gar nicht mitbekommen das der Vogel gefallen ist. Ich war total baff, was passiert hier gerade? So richtig mitbekommen habe ich das Ganze dann nicht wirklich, es dauerte gut zwei Wochen bis sich alles gelegt hatte und die Erinnerungen

hochkamen. Kurz gesagt: geht montags auf den Thron, meldet euch an und schießt mit. Das war eine verdammte geile Zeit!

Die zwei Jahre vergingen wie im Flug und es war wieder Pfingsten. Zusammen mit der Ersten und auch der Zweiten Kompanie hatten wir ein richtig schönes und familiäres Schützenfest. Das Fest war dann leider viel zu schnell vorbei und drei Jahre später bin ich Robert auf den Posten des Kompanieführers gefolgt. Robert, für deine Arbeit und dein Engagement möchte ich dir hier nochmal meinen Dank aussprechen. Und so kamen die ersten Planungsarbeiten auf mich zu. Ich bin froh meinen Spieß und meine Offiziere gehabt zu haben, ich konnte immer auf sie zählen, wenn ich Hilfe benötigte.

Zwei Schützenfeste durfte ich euch als Hauptmann anführen, vier tolle Jahre habt ihr mir gegeben und ich hoffe, ihr hattet auch so viel Spaß dabei wie ich. Mir bleibt nur ein herzliches Danke zu sagen und meinem Nachfolger wünsche ich gutes Gelingen.

Ich möchte mich auch bei der Bataillonsführung und dem Vorstand für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ich freue mich jetzt schon auf die Aufgaben, die mich in Zukunft beschäftigen werden.

Abschließend wünschen wir allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



2010: König Peter Horstkamp mit Königin Patricia Holz

Aus der 2. Kompanie

Im Rückblick auf das Jahr 2017 möchten wir uns nochmals bei allen Offizieren, Unteroffizieren sowie allen Mitgliedern der 2. Kompanie bedanken, die in diesem Jahr zu ihrem Verein und ihrer Kompanie gestanden haben und das Jahr zu dem gemacht haben wie es war.

Am 30. April fand wieder der Maigang statt. Da sich die Zusammenarbeit bewährt hat, wurde dieser wieder zusammen mit der 1. Kompanie organisiert.



Viel zu lachen gab es in diesem Jahr beim traditionellen Maigang

Unser Weg durch Holsterhausen endete in diesem Jahr im Vereinsheim der Schießgruppe Holsterhausen '53, wo wir feucht-fröhlich den Mai begrüßten. Etwas Besonderes waren dieses Mal die Spare Ribs aus dem Smoker. Zubereitet wurden diese von dem Grillmeister der 1. Kompanie, Peter Horstkamp. Die wieder große Teilnehmerzahl beweist, dass in unserem Verein



das Alter keine Rolle spielt und Jung und Alt sowohl bei der Arbeit als auch beim Feiern bestens harmonieren und zusammenhalten. Dies hat sich auch wieder bei den sporadisch stattfindenden Kegelnachmittagen in der Gaststätte Adolf bewiesen, die von unserem Oberleutnant Arno Fröhlich organisiert wurden.

Kurz vor unserem eigenen Schützenfest konnten wir uns beim Schützenfest in St. Marien erstmals in diesem Jahr in unseren Uniformen präsentieren und mit einer starken Abordnung schon mal für unser eigenes Fest proben.

Mit den Vorbereitungen für die Vorparrade begann dann endlich die heiße Phase für Pfingsten. Mit dem Schmücken der Straßen, des Sportplatzes und den Aufbauten an der Schießhalle stieg auch die Vorfreude. Das Schmücken begann, wie mittlerweile auch schon zur Tradition geworden, bei unserem Fahnenoffizier Michael Sacklowski und endete diesmal bei Arno

Am Rande notiert...

Es ist keine Seltenheit, dass Kommissar Zufall uns verhilft, Erwähnenswertes aus dem Kreis unserer Schützenmitglieder zu Papier zu bringen. Unsere herzliche Bitte ergeht noch einmal an alle Mitglieder unseres Schützenvereins:

Bitte meldet dem Sozialwart
oder seinem Vertreter

Heiner Hertel (Tel. 02362-63891)
Friedhelm Köcher (Tel. 02362-64679)

silberne bzw. goldene Ehejubiläen. Als Schützenverein sind wir sehr interessiert daran, unseren Mitgliedern bei derartigen Anlässen den Glückwunsch der gesamten Schützenfamilie zu überbringen.

Fröhlich. Auf diesem Wege möchten wir uns bei den beiden noch einmal herzlich für die Bewirtung bedanken. Auch solche kleinen Gewohnheiten tragen stark dazu bei den Zusammenhalt – auch unter den Kompanien – zu stärken und zu festigen.

Das Schützenfest zu Pfingsten begann wieder mit dem Gedenken an unsere Verstorbenen und der Messe in der St. Bonifatius-Kirche. Beim Umzug am Sonntag konnten wir noch einmal unserem scheidenden Königspaar Georg Schäpertöns und Petra Indenbirken einen schönen Tag bereiten und abends mit ihnen den Königsball feiern. Als am Montag dann mit dem Gang zur Vogelstange die Spannung stieg, wer sich dieses Mal die Königswürde erkämpfen würde, begann auch schon wieder der letzte Schützenfesttag. Nach langem Ringen und einem spannenden Kampf mit seinen Mitbewerbern gelang es schließlich unserem Oberst Tobias Prost, die Reste des

Vogels von der Stange zu holen. Zu seiner Mitregentin erkor er sich Victoria Köcher. Wir wünschen unserem neuen König Tobias und seiner Königin Victoria unvergessliche zwei Jahre mit viel Spaß und Freude! Unserem scheidenden Königspaar Georg und Petra danken wir für ihre Regentschaft.

Das letzte Schützenfest in diesem Jahr feierte der Schützenverein Dorsten Altstadt. Auch hier konnte die 2. Kompanie wieder eine starke Beteiligung verzeichnen.

Zum Abschluss möchten wir uns im Namen der gesamten Kompanieführung bei allen Mitgliedern der 2. Kompanie für ihr Interesse und ihre Unterstützung bei Aktivitäten der Kompanie und des gesamten Vereins bedanken. Wir wünschen euch und euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Fanfaren mit erfolgreichem Jahr

Ein erfolgreiches Jahr mit vielen Auftritten, Ständchen und Aktivitäten liegt hinter uns. Am Anfang des Jahres nahmen wir wieder an den Karnevalsumzügen in Holsterhausen und Düsseldorf teil. Im Mai bereiteten wir uns an einem Probenwochenende dann intensiv auf das bevorstehende Schützenfest vor. An allen Schützenfesttagen waren wir natürlich dann auch anwesend.

Im Juli fand dann wieder das traditionelle Zeltlager auf einem Bauernhof statt. Bei gutem Wetter, vielen Ball-, Würfel- und Kartenspielen hielten wir auch das erste Mal ein eigenes Schützenfest ab. Unter den wachsamen



Charlotte Kleppe holte die Reste des Vogels von der Stange


...individueller Blumenschmuck

Borkener Straße 149a
46284 Dorsten

Telefon: 02362/62394
Telefax: 02362/6062807

Augen der Erwachsenen schossen unsere Jüngsten mit Korken und einer Hochdruckpistole auf einen schwarzroten Vogel aus Styropor. Unsere Jugend zeigte dabei, wie viel Kampfgeist in ihnen steckt und sogar die ganz Kleinen konnten mitmachen.

Den langen Kampf konnte Charlotte Kleppe für sich entscheiden. Zu ihrem König nahm sie sich Jonas Buschfort. Natürlich durfte zu so einem Anlass eine Parade nicht fehlen. Mit Pauken und Trompeten brachten wir dem Königspaar ein Ständchen und den Gastgebern natürlich auch.

Weitere Auftritte wie z. B. das Blumenfest und das Familienfest in Holsterhausen durften auch dieses Jahr nicht fehlen.

Auch beim Lichterfest war der Fanfarenzug wie jedes Jahr mit einem Infostand, Waffeln und diversen Getränken vertreten. Zum Abschluss werden wir noch einmal unmusikalisch in den Wettstreit ziehen und dieses Jahr etwas erfolgreicher am Eisstockschießen teilnehmen.

Für die kommenden Feiertage wünschen wir allen ein besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Jubilare in 2018

25 Jahre

Christian Husch
Alexander Kallmeyer
Quido Naumann
Rüdiger Niemeier
Jörg Prinz
Jörg Rambow
Michael Schürhoff
Jürgen Vahrenhorst
Silvia Wiedemann

40 Jahre

Hartmut Pramschiefer
Dr. Dietmar Schmitz-Burchartz
Siegbert Schott

50 Jahre

Hans-Dieter Bingle

Der Schützenchor berichtet

In diesem Jahr stand für uns Chorleute wieder die musikalische Gestaltung der Schützenmesse auf dem Plan. Da wir unter akutem Chorleitermangel leiden, schlossen wir uns dem Pfingst-Projektchor unter der Leitung von Frau Juliane Pieper an. So konnten wir in ganz neuer Kombination und unterstützt von einigen anderen Vereinsmitgliedern aktiv den Schützenfestauftakt begleiten.

Zu unserer Überraschung kommt das Königspaar nicht, wie in den letzten Jahren, aus unseren Reihen, trotzdem haben wir alle mit gefiebert und freuen uns mit König Tobias und Königin Victoria. Im Juli fand dann unsere Chor-Tour statt. Früh morgens wurden wir abgeholt

und sangen schon auf der A31 die ersten Lieder. In Winterberg-Züschchen hatten wir dann bei Kegeln, Melken, Nageln, Bullenreiten, Essen und Trinken jede Menge Spaß. Natürlich durfte auch der Gassenhauer: „Der Schützenchor ist unterwegs, der Sauerländer wird nervös...“ aus der Feder von Sigrid Domnik nicht fehlen.

Am ersten Advent lassen wir das Chorjahr mit unserer Weihnachtsfeier

VERMIETUNG UND VERKAUF
▪ LICHT & TONTECHNIK ▪ SPEZIALEFFEKTE ▪ BÜHNEN

Laser
L&P
Pyro
Licht & Tontechnik

MUSIC STUFF

Tel.: 0 23 62 - 99 89 93 3 / Mobil.: 0177-71 30 291
www.licht-ton-dorsten.de / www.music-stuff.de

ausklingen und wünschen Euch allen ein schönes Weihnachtsfest!
Auch wenn der Chor jetzt 30 Jahre alt ist und einige von Beginn an dabei

sind, so erfreuen wir uns doch an den monatlichen Treffen und wollen auch im Neuen Jahr weitermachen!



Auch in diesem Jahr stand wieder eine Chor-Tour auf dem Programm



Zwischendurch mussten selbstverständlich auch die Stimmen geölt werden

Bitte ´dran denken! Nikolausfeier der ´53er

Wie bereits kommuniziert hat unser Festausschuss in diesem Jahr eine Nikolausfeier organisiert.

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Höhepunkt wird der Besuch des Nikolauses sein.

Sonntag, 10.12.2017
ab 15:00 Uhr in der Schießhalle



Wir gratulieren...

nachträglich zur Diamantenen Hochzeit
am 24.08.2017

Willi und Elisabeth Damitz

Fragenhagel Teil 2

Name: *Daniel Heinen, 42*
Funktionen: *2. Vorsitzender
Thronadjutant*



Wie bist du zu den 53ern gekommen?

Als Anja Sendker Königin geworden ist, hat sie gefragt, ob ich im Thronfolge sein möchte. Danach bin ich auch eingetreten. Warum? Weil ich so gut in die Gemeinschaft aufgenommen worden bin.

Du sprichst einen Dialekt. Bist du etwa zugezogen?

Ja. Ich komme aus dem Kölner Umland. Aus Bergheim-Fliesteden.

Hast du das Schützenfest gut überstanden?

Ja.

Was war dein persönliches Highlight?

Das Eieressen beim neuen König am Montag. Ich bin nachgekommen, weil ich noch die Thronabrechnung prüfen musste. Das erste Bier dort hat richtig gut geschmeckt.

Was hat nicht so gut geklappt?

Es hätten ein paar Zwischenbier mehr sein können.

Dein persönliches Schützenfest-Lieblingslied?

„Kölsche Jung“ von Brings.

Wo warst du zuletzt im Urlaub?

Schloss Dankern in Haren an der Ems.

Wie war es?

Super. Für Familien mit Kindern sehr zu empfehlen.

SMS oder WhatsApp?

WhatsApp.

Müsli oder Brötchen?

Brötchen.

Rechts- oder Linkshänder?

Linkshänder, aber beidfüßig.

Pizza oder Bratwurst?

Bratwurst, aber eigentlich lieber halver Hahn.

Welches ist dein Lieblingstier?

Katze.

Warum?

Ist halt so.

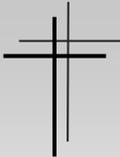
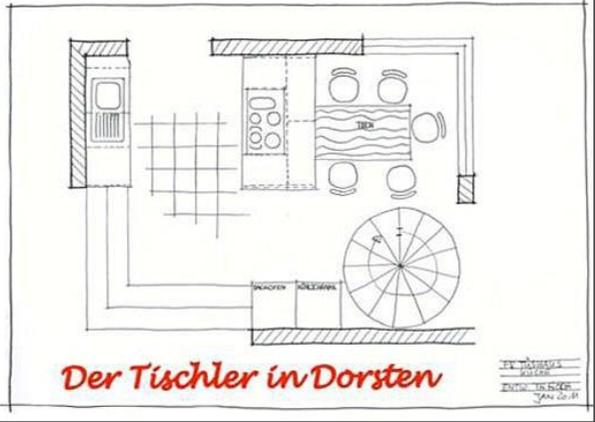
Schützenkönig 2019?

Kein Kommentar.

Tischlerei **THOMAS GORIG**

Beratung
Planung
Innenausbau
Ladenbau
Fertigung
Küchen
Laboreinrichtungen

Baldurstraße 60
46284 Dorsten
Telefon: 02362 / 94 40 0
Fax: 02362 / 94 40 15
E-Mail: info@tfg-ladenbau.de



Nachruf

*Wir gedenken unserer
verstorbenen Schützenbrüder*

Herbert Haring, verstorben am 01.11.2016 im Alter von 89 Jahren
Bernhard Albers, verstorben am 29.12.2016 im Alter von 82 Jahren
Elfriede Nowroth, verstorben am 03.06.2017 im Alter von 93 Jahren

Schützenfesttermine 2018

Deuten	04.05. – 06.05.2018 (Fr.-So.)
Hardt	11.05. – 13.05.2018 (Fr.-So.)
Holsterhausen-Dorf	19.05. – 21.05.2018 (Sa.-Mo.)
Feldmark I.+II.	25.05. – 27.05.2018 (Fr.-So.)
Lembeck	26.05. – 28.05.2018 (Sa.-Mo.)
Rhade	21.07. – 23.07.2018 (Sa.-Mo.)
Altendorf-Ulfkotte	04.08. – 06.08.2018 (Sa.-Mo.)
Hervest-Dorsten	31.08. – 02.09.2018 (Fr.-So.)

Impressionen vom Schützenfest 2017...





Impressum

- Herausgeber:** Bürgerschützenverein Dorsten-Holsterhausen 1953 e. V.
Friedensstraße 47, 46284 Dorsten,
www.holsterhausen53.de
- Redaktion:** Tim Glaser, Martin Köcher
- Bildnachweis:** Fotos: Privat
- Druck:** Saxoprint
- Auflage:** 1.000 Stk.

Alle Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung wie Nachdruck oder Vervielfältigung bedarf der vorherigen Zustimmung der Redaktion.

VERKAUF
WERKSTATT
ERSATZTEILE

Automobile

BAUMANN

Konstanz in
der Qualität,
Vielseitigkeit
im Angebot

AUTOMOBILE
BAUMANN
GMBH



www.automobile-baumann.de
info@automobile-baumann.de



The Power to Surprise



Marler Straße 131a
46282 Dorsten

Tel: 0 23 62/99 29 0
Fax: 0 23 62/2 76 78